T.I.P. Technische Industrie Produkte GmbH
Siemensstraße 17
74915 Waibstadt

Tel.: 07263-9125-0
Fax: 07263-9125-25
info@tip-pumpen.de

Hauswasserautomaten

Wasserentnahme wie aus der Leitung

Hauswasserautomaten eignen sich zum Fördern von klarem Wasser aus Brunnen und Zisternen, zur Nutzung von Brauch- oder Regenwasser, zur Gartenbewässerung und zum Betrieb von Bewässerungssystemen. Das gepumpte Wasser lässt sich mit Druck weiterleiten und wie aus der Leitung nutzen - z.B. durch Öffnen und Schließen von Wasserhähnen.

Ein Hauswasserautomat entspricht - gemäß seiner Konzeption und Funktionsweise - einer automatisierten Gartenpumpe. Automatisierung bedeutet, dass sich die Flüssigkeit wie aus der Wasserleitung nutzen lässt - durch Öffnen und Schließen von Wasserhähnen oder anderen Verbrauchern. Diese komfortable Form der Nutzung ermöglicht gewöhnlich ein elektronisches Steuerungssystem, in welchem der Einschaltdruck definiert ist. Dieser Einschaltdruck ist nicht veränderbar und beläuft sich bei den meisten Modellen auf 1,5 bar. Fällt durch Öffnen eines Verbrauchers der Druck im Leitungssystem unter den definierten Einschaltdruck, läuft die Pumpe an. Die Abschaltung ist in den meisten Fällen über den Maximaldruck geregelt. Nach Schließen des Verbrauchers läuft die Pumpe so lange weiter, bis der Druck im System nicht mehr steigt und schaltet dann ab. Auf dem Leitungssystem liegt dann der maximal erreichbare Druck der Pumpe.

Der automatisierte Betrieb mit einem elektronischen Steuerungssystem bringt einen weiteren Vorzug mit sich: Er schützt die Pumpe vor Schäden in Folge des so genannten Trockenlaufs, da bei Wassermangel eine Abschaltung erfolgt.

Flexible Möglichkeiten der Bewässerung und Entwässerung

Hauswasserautomaten eignen sich sehr gut für ein breites Spektrum an Verwendungszwecken im Bereich Be- und Entwässerung. Klassische Einsatzgebiete sind demnach die Förderung von Wasser aus Brunnen und Zisternen sowie die Befüllung oder Entleerung von Vorratsbehältern, Becken und Teichen. Dies beinhaltet auch die effiziente Nutzung von Brauch- und Regenwasser. Ein weiteres typisches Anwendungsgebiet ist die Bewässerung von Gärten oder Beeten - auch mit Bewässerungssystemen wie Beregnern. Da Hauswasserautomaten die geförderte Flüssigkeit mit Druck weiterleiten, lassen sie sich darüber hinaus mit hoher Effizienz zur Reinigung von Terrassen und Gehwegen einsetzen.

Mit ihrer kompakten Bauweise und einem praktischen Tragegriff eignen sich Hauswasserautomaten bestens zur Verwendung an wechselnden Einsatzorten, da sie leicht zu transportieren sind. Bei Bedarf - wenn sie stets an der gleichen Stelle benötigt werden - lassen sie sich aber auch mit wenigen Handgriffen fest installieren. Für hohe Standsicherheit - sowohl beim mobilen Einsatz als auch bei festen Installationen - sorgt eine stabile Metallplatte.

Grenzbereiche von Hauswasserautomaten

Hauswasserautomaten erfüllen die Aufgaben, für welche sie konzipiert wurden, mit einem Höchstmaß an Zuverlässigkeit. Für darüber hinausreichende Einsatzgebiete empfehlen sich andere Pumpenarten.

Beispielsweise beläuft sich die maximale Ansaughöhe von Hauswasserautomaten auf neun Meter. Die Ansaughöhe bezieht sich dabei auf den Höhenunterschied zwischen der Wasseroberfläche und dem Standort des Hauswasserautomaten. Ein Beispiel verdeutlicht diesen Sachverhalt. Soll Wasser aus einem Brunnen gepumpt werden,

so darf die Oberfläche des Brunnenwassers sich maximal neun Meter unterhalb der Pumpe befinden. Für alle typischen und in der Praxis gängigen Anwendungen reicht dieser Maximalwert bei Weitem aus. Wenn Wasser aus größerer Tiefe gefördert werden soll, fällt das Einsatzgebiet nicht mehr in den Bereich von Hauswasserautomaten. Speziell für diesen Verwendungszweck wurden Tauchdruckpumpen entwickelt. Auch diese Pumpenart eignet sich zur Automatisierung, so dass sich die aus größerer Tiefe gepumpte Flüssigkeit - wie bei Hauswasserautomaten - wie aus der Leitung nutzen lässt.

Einen weiteren Grenzbereich stellt die Hauswasserversorgung mit Brauch- oder Regenwasser dar. Dies ist zwar bedingt möglich, aber nicht empfehlenswert, weil sich bei Hauswasserautomaten weder der Ein- noch der Abschaltdruck vom Benutzer festlegen lässt. Aus dem gleichen Grund eignen sich Hauswasserautomaten nicht als Druckerhöhungsanlagen. Für diese Anwendungsbereiche empfiehlt sich die Verwendung von Hauswasserwerken

Hauswasserautomaten ermöglichen die Nutzung des gepumpten Wassers wie aus der Leitung - durch Öffnen und Schließen von Wasserhähnen.

Wahl des richtigen Hauswasserautomaten

Ein Hauswasserautomat entspricht der Kombination einer Gartenpumpe mit einem elektronischen Steuerungssystem. Unser breit gefächertes und sorgfältig abgestuftes Sortiment an Gartenpumpen ermöglicht dabei viele Varianten, um individuelle Anforderungen zielgerichtet umsetzen zu können. Darüber hinaus umfasst unsere Produktpalette zwei klassische Hauswasserautomaten in hochwertiger Ausführung sowie ein Profi-Modell.

Unser klassischen Modelle - der HWA 3000 INOX und der HWA 4400 INOX Plus - sowie dass Profi-Modell DHWA 4000/5 LED erfüllen zuverlässig alle Aufgaben, die bei gängigen Einsatzgebieten eines Hauswasserautomaten anfallen. Bei der individuellen Kombination einer Gartenpumpe mit einem elektronischen Steuerungssystem lässt sich bei Bedarf darüber hinaus ein Hauswasserautomat kombinieren, der mit seinem Leistungsvermögen und seinen technischen Eigenschaften exakt dem beabsichtigten Verwendungszweck angepasst werden kann.

HWA 3000 INOX und HWA 4400 INOX Plus - klassische Hauswasserautomaten in hochwertiger Ausführung

Sowohl der HWA 3000 INOX als auch der HWA 4400 INOX Plus eignet sich bestens für das gesamte Einsatzgebiet von Hauswasserautomaten. Dazu gehört die Förderung von klarem Wasser aus Brunnen oder Zisternen, die Nutzung von Brauch- und Regenwasser, die Bewässerung von Rasen und Beeten sowie die Befüllung oder Entleerung von Becken und Teichen. Die Weiterleitung von Wasser mit Druck ermöglicht außerdem den effektiven Betrieb von Bewässerungssystemen. Beide Modelle zeichnen sich durch hochwertige Ausführung und überzeugende technische Eigenschaften aus. Die selbstansaugenden Pumpen sind mit einem wirkungsvollen Jet-Hydrauliksystem, einem wartungsfreien Kondensatormotor und einem hochwertigen Pumpengehäuse aus Edelstahl ausgestattet. Eine stabile Metallplatte sorgt für einen sicheren Stand bei mobilen Einsätzen und festen Installationen. Als elektronisches Steuerungssystem kommt der Brio 2000-M zum Einsatz. Dieses äußerst zuverlässige System sorgt nicht nur für den automatischen Betrieb, sondern bringt einen weiteren großen Vorteil mit sich: Es schützt die Pumpe durch rechtzeitige Abschaltung vor Schäden in Folge eines Betriebs bei Wassermangel.

Der HWA 3000 INOX weist mit seiner bemerkenswert sparsamen Leistungsaufnahme von 550 Watt eine überzeugende Kapazität auf - eine maximale Förderhöhe von 42 Metern, einen Maximaldruck von 4,2 bar und eine maximale Fördermenge von 2.800 Litern pro Stunde. Mit diesem Leistungsspektrum lassen sich auch Bewässerungssysteme mit maximal zwei Beregnern betreiben. Das geringe Gewicht von 7,3 kg erweist sich insbesondere beim Transport und bei

mobilen Einsätzen als vorteilhaft. Der wesentlich leistungsstärkere HWA 4400 INOX Plus empfiehlt sich demgegenüber für Anwendungen, die einen höheren Druck oder größere Wassermengen erfordern. So ermöglicht der kraftvolle 900-Watt-Motor eine maximale Fördermenge von 4.250 Litern pro Stunde, einen Maximaldruck von 4,4 bar oder den gleichzeitigen Betrieb von bis zu vier Beregnern.

DHWA 4000/5 LED - das Profi-Modell mit innovativer Technik

Schon das bemerkenswert moderne Design des Hauswasserautomaten DHWA 4000/5 LED lässt auf innovative technische Eigenschaften schließen. Sofort ins Auge fällt das übersichtliche Steuerungspanel mit LED-Anzeige, welches zur Kontrolle des Betriebs und zur Programmierung der elektronischen Pumpensteuerung dient. Als weitere technische Finesse schützt ein integrierter, waschbarer Vorfilter die Pumpe vor gröberen Partikeln und sorgt damit für einen verschleißarmen Betrieb. Zur komfortablen Ausstattung der Pumpe gehört darüber hinaus ein integriertes Rückschlagventil.

Kernstück der Pumpe ist der wassergekühlte, laufruhige Motor mit seiner Leistungsaufnahme von 1.100 Watt. Auf dieser Grundlage lassen sich eine maximale Förderhöhe von 45 Metern, ein Maximaldruck von 4,5 bar und eine maximale Fördermenge von 3.900 Litern pro Stunde erreichen sowie maximal drei Beregner betreiben. Damit lässt sich dieses rundum überzeugende Profi-Modell für alle Anwendungsgebiete von Hauswasserautomaten mit hoher Effizienz einsetzen.

Hauswasserautomat = Gartenpumpe + Steuerungssystem

Die Hauswasserautomaten von T.I.P. liefern in allen gängigen Einsatzgebieten sehr gute Resultate. Für individuelle Ansprüche und bei gewünschten anderen Leistungsdaten empfiehlt es sich, eine Gartenpumpe und ein elektronisches Steuerungssystem gemäß den eigenen Anforderungen zu kombinieren.

Ein Hauswasserautomat entspricht einer automatisierten Gartenpumpe. Automatisierung bedeutet in diesem Fall, dass die Gartenpumpe mit einem elektronischen Steuerungssystem - dem Brio 2000-M - ausgestattet wird, so dass die gepumpte Flüssigkeit wie aus der Wasserleitung genutzt werden kann. Die Montage eines Hauswasserautomaten ist denkbar einfach und mit wenigen Handgriffen umgesetzt: Das Steuerungssystem muss lediglich am vorhandenen Anschluss der Gartenpumpe mittels einer Verschraubung befestigt werden.

Bei der individuellen Gestaltung eines Hauswasserautomaten empfiehlt es sich, zunächst eine adäquate Gartenpumpe auszuwählen. Unser differenziertes Sortiment an Gartenpumpen reicht vom robusten Einstiegsprodukt, über das perfekte Allrounder-Modell bis zur Pumpe der Spitzenklasse. Auf diese Weise lässt sich schnell ein Produkt mit gewünschter Leistung und Technik ausfindig machen.

Elektronisches Steuerungssystem Brio 2000-M - automatisierter Betrieb und Trockenlaufschutz

Das elektronische Steuerungssystem Brio 2000-M zeichnet sich durch eine außerordentlich hohe Zuverlässigkeit und Funktionssicherheit aus. Sehr einfach und im Nu installiert, ermöglicht der Brio 2000-M die Automatisierung jeder Art von Druckpumpe, die mindestens 1,5 bar erzeugt. Der Einschaltdruck lässt sich variieren, nicht jedoch der Abschaltdruck, da nach dem Schließen des Wasserhahns eine leistungsabhängige Automatikabschaltung erfolgt. Zur exakten Druckkontrolle verfügt der Brio 2000-M über einen Manometer. Als zusätzlicher Vorteil schützt der Brio 2000-M die Pumpe durch die Abschaltung bei Wassermangel vor Schäden durch Trockenlauf.

Hochwertiges Material und kompromisslose Technik: Darauf beruht die hohe Qualität unserer Hauswasserautomaten.

- Elektronisches Steuerungssystem mit effektivem Schutz vor Schäden in Folge eines Betriebs bei Wassermangel bzw. Trockenlauf.
- Pumpengehäuse aus hochwertigem Edelstahl.
- Stabile Metallplatte für hohe Standsicherheit.
- Vielfältige Varianten bei der Kombination von Pumpe und Steuerungssystem.

Die Hauswasserautomaten von T.I.P. sind nicht geeignet für das Pumpen von Salzwasser, von entflammbaren, ätzenden, explosiven oder anderen gefährlichen Flüssigkeiten.